

# Galerie KultUrRaum

Münstertalstr. 22, 77955 Ettenheim

Tel. 07822 4499600 | Email [info@thenomadgallery.com](mailto:info@thenomadgallery.com)

[www.thenomadgallery.com](http://www.thenomadgallery.com)



## EINLADUNG

**Indigene Kultur trifft regionale Kunst – am 9./10. Juni 2018**

## „Erzählungen der Traumzeit und sati(e)rische Geschichten von heute“

Mit der Jahresausstellung **“we are our land”** Kunst und Kultur der Aborigines zeigen wir Bilder, die Erzählungen aus der Traumzeit seit ca. 65.000 Jahren überliefern. Ihr stellen wir mit einer Sonderausstellung Werke aus dem Nachlass von **Prof. Klaus K. Knopp** gegenüber. Die Druckerarbeiten zeigen eine personifizierte Tierwelt und erzählen, ebenso wie unsere australischen Exponate, archetypische Geschichten. „Der Regenbogenreiter“, eine von Frau Vieux zu den Arbeiten von Klaus. K. Knopp entstandene Erzählung, wird als Lesung zu hören sein.

### **9. Juni 2018, 16 Uhr: Vernissage**

- Ausstellungseröffnung: Erzählungen der Traumzeit und sati(e)rische Geschichten von heute, Maram Morgan
- Lesung „Der Regenbogenreiter“ von Frau Vieux
- Präsentation der Bilder & Drucke von Klaus K. Knopp
- Führung durch die Jahresausstellung “we are our land” sowie Hintergrundgespräch zur Kunst und Kultur der Aborigines und dem Leben in Arnhemland mit Frau Vieux
- Sektempfang & Verkauf

### **10. Juni 2018, 15-17:30 Uhr: Ausstellung**

- Freie Besichtigung der Ausstellungen und Verkauf
- Möglichkeit zu Gespräch und Austausch mit der Galeristin Maram Morgan und dem Kunst-Scout für indigene australische Kultur Frau Vieux

# Galerie KultUrRaum

Münstertalstr. 22, 77955 Ettenheim

Tel. 07822 4499600 | Email [info@thenomadgallery.com](mailto:info@thenomadgallery.com)

[www.thenomadgallery.com](http://www.thenomadgallery.com)



## Klaus K. Knopp (14.09.1942 – 16.03.2013)

Professor für Fremdsprachen an der Ionischen Universität Korfu, Griechenland, und Autor des Dramas „Der Frosch-Maus Krieg“ hatte – wie wenige Menschen Zeit seines Lebens wussten – nicht nur eine Begabung für Sprachen sondern auch einen ausgeprägten Sinn für Farbe und Form. Wir freuen uns sehr, diese stille Seite seines Lebens mit dieser Sonderausstellung wertschätzen zu dürfen und Ihnen einen Einblick in die sati(e)rische Bilderwelt dieses Poeten zu geben.

## “we are our land“ – Kunst und Kultur der Aborigines

Mit der Jahresausstellung 2018 “we are our land“ geben wir der Kunst und Kultur der Aborigines aus Arnhemland einen Raum. Die Exponate sind Ausdruck der Jahrtausende alten Tradition der Ureinwohner Australiens, deren Erzählung von der Traumzeit bis in die Gegenwart reicht. Die Verkaufsausstellung beinhaltet wechselnde Exponate der Aborigines aus West-Arnhemland

## Die Galerie KultUrRaum

Die Galerie KultUrRaum in Ettenheimmünster kuratiert Ausstellungen mit Kulturschaffenden aus der Region Freiburg und indigener Kunst aus aller Welt. Die Ausstellungen werden im Rhythmus von zwei Monaten im Rahmen von zweitägigen Veranstaltungen gezeigt. Teil der Veranstaltungen sind neben den ausgestellten Exponaten auch Vorträge und Künstlergespräche. Im Zentrum der Veranstaltungen steht die Frage: Wie können wir unsere Kultur aktiv gestalten und welche Inspiration bieten dabei zeitgenössische Kunst und Werke naturverbundener Kulturtraditionen?

## Die Gründerinnen

**Maram Morgan**, bürgerlich Anna Krause-Sparmann, studierte Kunst und Kulturpädagogik an der Alanus Hochschule in Alfter. Seit 2010 ist sie als freischaffende Künstlerin in Ettenheimmünster aktiv. Darüber hinaus lehrt sie am Natur&Montessori Bildungshaus Löwenzahn.

**Frau Vieux**, bürgerlich Lena Goehlnich, folgt ihrer Leidenschaft des Reisens und der Begegnungen mit den Kulturen und Natur(en) der Welt. Aktuell lebt sie in West-Arnhemland, wo sie im engen Austausch mit den Künstlern der Aborigines steht.